



Ortsbeirat Semd

Ortsvorsteher Dieter Ohl
Kurt-Schumacher-Ring 7
64823 Groß-Umstadt
Ohl.semd@t-online.de

15. Juni 2026

**Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr
und ländlichen Raum
Herrn Staatsminister Mansoori
Kaiser Friedrich-Ring 75
65185 Wiesbaden**

Projekt „Vierspuriger Ausbau der Bundesstraße 45 zwischen Dieburg und Groß-Umstadt“

Sehr geehrter Herr Staatsminister Mansoori,

als Vorsitzender des Ortsbeirates Groß-Umstadt/Semd, wende ich mich heute an Sie, weil wir grundsätzliche Bedenken gegen das o.a. Vorhaben haben und befürchten, dass die hier veranschlagten erheblichen Finanzmittel (vermutlich über 70 Mio. Euro) nicht zum gewünschten Erfolg führen. Die im Bundesverkehrswegeplan vorgesehenen Ziele wie beispielsweise eine Beschleunigung des Verkehrs, eine Entlastung der angrenzenden Orte oder auch eine Erhöhung der Verkehrssicherheit werden unserer Ansicht nach nicht erreicht.

Die in der beigefügten Stellungnahme angeführten Argumente des Ortsbeirates sollen dies untermauern und für Sie eine Entscheidungshilfe sein. Eine öffentliche Diskussion über die im Rahmen einer Umweltverträglichkeitsprüfung ausgearbeitete Vorzugsvariante (siehe beigefügte Pressemitteilung - Anlage 1) fand leider nicht statt, so dass wir uns auf diesem Wege mit den uns bislang bekannten Ergebnissen auseinandersetzen. Als „Nichtfachleute“ beschränken wir uns bei den Aussagen auf allgemeines Wissen und Lebenserfahrung. Fachwissen aus den Bereichen Natur und Umwelt sowie Mobilität und Klimaschutz überlassen wir den dort tätigen Vertretern/innen. Presseberichte hierzu sind infolhalber beigefügt. Sie sprechen sich aber schon seit Jahren deutlich gegen das Planvorhaben aus.

Unabhängig von den fachlich vorgetragenen Argumenten gegen einen vierspurigen Ausbau wie z.B. den erheblichen Eingriffen in Natur und Umwelt sowie den Verlust an 15 ha wertvoller landwirtschaftlicher Fläche, halten wir die geplante Ausbaumaßnahme (5,9 km) gerade unter Kosten-Nutzen Aspekten für nicht verantwortbar. So ist die dem Bauvorhaben

zu Grunde liegende Verkehrsprognose (Planfall 2030 ca. 25 000 Fahrzeuge/24 Std.) schon über 10 Jahre alt und in Anbetracht der sich derzeit rasch veränderten Verhältnisse in Wirtschaft und Arbeitswelt sowie unter Beachtung des demografischen Wandels (in unserem ländlichen Raum wohl eher Bevölkerungsrückgang!) nicht mehr zeitgemäß.

Auch können wir im Interesse des Klimaschutzes und der vielfach geforderten „Mobilitätswende“ nicht dringend notwendige regionale ÖPNV-Projekte fördern wollen und dann gleichzeitig aber erhebliche Steuermittel für den Individualverkehr zur Verfügung stellen. Zumal es sich hier um den gleichen Richtungsverkehr handelt und ein kurzfristig erzielter Zeitgewinn einzelner an den nicht gelösten Verkehrsproblemen der Ballungsräume Darmstadt und Frankfurt verpuffen wird.

Der geplante vierspurige Ausbau steht deshalb auf extrem „wackeligen Beinen“, so dass wir darum bitten, dass vorgesehene Planfeststellungsverfahren auszusetzen. Vielmehr regen wir – wie die Umwelt- und Naturschutzverbände – an, unter Ausnutzung des vorhandenen Straßennetzes eine dreispurige Verkehrsführung (wie im weiteren Verlauf der B 45 in Richtung Odenwald schon mehrfach umgesetzt) nebst eigenständigem Radweg ernsthaft zu prüfen. Hinzu kommt, dass wohl in Kürze das sog. „Semder Kreuz“ (B 45/L 3115) umgebaut wird und die Auswirkungen dieser Baumaßnahme abgewartet werden sollten. Weitere Erleichterungen zur Optimierung des Verkehrsflusses z.B. durch den KI-Einsatz bei Ampelschaltungen sowie eine zusätzliche Abbiegespur (B 45/K 125 – Richtung Otzberg) wären zudem prüfenswert.

Der beigefügten Stellungnahme können weitere Details und Anmerkungen zu einzelnen Punkten des Vorhabens entnommen werden. Wir gehen davon aus, dass der entsprechende Vorlagebericht von Hessenmobil demnächst bei Ihnen eingeht oder eventuell schon vorliegt und Sie ihn einer kritischen Prüfung unterziehen. Obwohl die Verantwortung wohl eher beim Bund liegt, ist ihr Votum nicht ohne Einfluss.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und freuen uns über eine Rückantwort. Natürlich stehen wir auch für einen Ortstermin zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Ortsbeirat Semd


W. Sebke






C. Tripp